



## JEDES OBJEKT IST SUBJEKTIV



Ob Wohn- oder Wirtschaftsobjekte, Häuser oder Bürostagen – unsere Innenarchitekten und Raumgestalter sind voller Ideen und greifen bei ihren Entwürfen und Planungen auf die unmittelbar im Unternehmen vorhandenen Material-, Produkt- und System-Ressourcen zurück. Bauarchitektur gekonnt vollenden, Formen harmonisieren und Räume zu Orten der Lebendigkeit gestalten – besonders ehrgeizig wenden wir, wenn Ihre individuellen Vorstellungen nach innovativen Lösungen verlangen und Ihre Fantasie unsere Kreativität beflügelt.

## OBJEKTEINRICHTUNGEN



24



## MÖBEL MIT CHARAKTER FÜR MENSCHEN MIT PERSÖNLICHKEIT



In den Kiebitzberg® Möbelwerkstätten verwirklichen wir Ihre persönlichen Einrichtungsträume. Wir verbinden die individuelle Raum- und Möbelplanung mit modernster Fertigungstechnik und garantieren in allem Präzision und verlässliche Qualität.

Bereits in der Planungsabteilung entstehen aus Ihren Visionen wirtschaftlich tragbare Produktionskonzepte. Ob außergewöhnliches Einzelstück oder komplettes Einrichtungssystem – unsere modernen CAD-Arbeitsplätze und CNC-Bearbeitungsmaschinen ermöglichen uns höchste Effizienz in allen Entwicklungs- und Herstellungsprozessen. Lassen Sie sich von den folgenden Beispielen inspirieren.

## INDIVIDUELL ZU HAUSE SEIN



18



## Zukunft ist ein zeitlos bleibender Wert

DIE KIEBITZBERG® ENTWICKLUNG



Andreas Lewerken 1985 in seiner Tischler-Werkstatt in Kuhlhausen



Die erste Maschine



1994/95 Bau der neuen Halle des Möbelwerks



Blick in die Fertigung



Freitag, 10. März 1996

### HAVELBERG

Umweltministerin wurde Konzept erläutert

## Unternehmer will Wert übernehmen

Für die Havelberger zu lassen und mit weiteren Schritten zu investieren. Um weiteren Andreas Lewerken, der Chef der „Kiebitzberg“-Möbelwerkstätten, als zentrale Figur des Unternehmens, die Schiffler-ökologische Konzept der

### 1980 - 1989

Andreas Lewerken kommt Anfang der 1980er Jahre in die Altmark. Auf dem Kiebitzberg, einem einsam gelegenen Bauerngehöft bei Havelberg, eröffnet er eine Werkstatt für therapeutisches und didaktisches Holzspielzeug. Die fantasievollen Kreationen mit dem Kiebitz-Logo verkaufen sich so gut, dass bald darauf auch Renate Lewerken hauptberuflich in den Werkstattbetrieb einsteigt.

### 1990 - 1999

Mit den politischen und gesellschaftlichen Veränderungen von 1990 verändern sich auch die vertrauten Märkte. Andreas Lewerken investiert in moderne Holzbearbeitungsmaschinen und widmet sich seinem eigentlichen Fachgebiet – dem Möbelbau. Schon bald wird die Werkstatt vergrößert, und die ersten Mitarbeiter werden eingestellt. Gleichzeitig beginnt der Betrieb, junge Leute auszubilden.

Für die stetig wachsenden Auftrags- und Mitarbeiterzahlen wird es auf dem Kiebitzberg schnell zu eng. 1996 zieht die Firma mit dem neuen Namen Kiebitzberg® Möbelwerkstätten in das moderne Gewerbegebiet der Stadt Havelberg. Die Kreativität und die Qualität der Produkte begeistern und überzeugen überall – in gewerblichen Bereichen ebenso wie bei den vielen Privatkunden.